



# Posch Josef

Geboren am 12.März 1913 als Sohn des Schiechlbauern Josef Posch, der als Heimkehrer aus dem 1.Weltkrieg im Jahr 1918 gestorben ist, und der Maria, geborene Kolb (gest.1943).

Er besuchte die Volksschule in Mils, die Hauptschule in Hall und erlernte bei Wedl-Hall den kaufmännischen Beruf. Hernach arbeitete er ständig auf dem elterlichen Gut. Am 1.Nov.39 rückte er zum Ersatzbattl.des GJRgts nach Salzburg ein, machte in Frankreich den Vogesendurchbruch mit, kam als Ausbildner nach Schwerin, dann wieder nach Salzburg und 1941 an die finnische Front, wo er 2 Jahre blieb. 8 Monate wurde er dann für die Landwirtschaft zu Hause uk-gestellt. Am 26.1.43 nach Salzburg eingerückt, kam er an die Scharfschützenschule nach Leoben-Judenburg, von dort an die Front bei Stanislau. Im Sept.44 wurde er verwundet und kam in ein Lazarett nach Ungarn. Wieder an der Front, zugeteilt einem Füsilier-Battl., starb er am 5.November 1944 bei Tarnow und wurde bei Pilsno in Kamionki begraben.